

Weitere Infos und Seminarangebote unter  
[gew-hamburg.de/seminare/gewerkschaftliche-bildung](http://gew-hamburg.de/seminare/gewerkschaftliche-bildung)

### **„Beil dich!“ – „Eigentlich wollte ich mit Kindern arbeiten!“**

Die zunehmenden Anforderungen der pädagogischen Arbeitswelt verlangen immer mehr Ausdauer, Dokumentation und Belastbarkeit. Diesen konstruktiv und sachlich begegnen zu können, ist in der Hektik des Arbeitsalltags oftmals nur mit entsprechenden Strategien möglich.

Die Antreiber-Methode lädt die Teilnehmenden ein, eine angemessene eigene Strategie zu entwickeln und damit dieser Problematik wirksam begegnen zu können. Antreiber sind Botschaften unserer Kindheit, die Eltern oder andere Bezugspersonen uns vermittelt haben. Sie sind restriktiv und einschränkend. So wird den Teilnehmenden eine Bewusstheit und eine Strategie zur Veränderung vermittelt.

Der Mensch ist ständig herausgefordert, seine Strategien zu den Herausforderungen des Lebens zu überprüfen und zu erneuern. Die Methoden der Transaktionsanalyse dienen dazu, diese Veränderungsprozesse anzuregen und zu gestalten. Das Ziel dabei ist, eine größtmögliche Autonomie zu erlangen. Die Transaktionsana-

lyse ist eine Theorie, die sowohl die Entwicklung als auch die Veränderung der Persönlichkeit fördert. Sie wirkt ganzheitlich auf unser Denken, Fühlen und Handeln.

*Freitag 14.9.2018,*

*9-16.30 Uhr*

*Hamburg, GEW-Geschäftsstelle, Rothenbaumchaussee 15*

*Leitung: Iris Wischermann*

*Kostenanteil: 10 € incl.*

*Verpflegung (ermäßigt 5 €,*

*Nicht-Mitglieder 40 €)*

### **Interkulturelle Konflikte im Schulalltag**

Als Lehrer\_innen haben wir immer häufiger mit Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen zu tun. In unserer Arbeit müssen wir immer wieder einen Spagat machen zwischen wertschätzendem Umgang mit dem „Anders-Sein“ und dem eigenen kulturellen Selbstbewusstsein. Um das tun zu können, ist es gut, uns von Zeit zu Zeit unsere Werte und Haltungen bewusst zu machen und sie zu überprüfen. Wir laden dazu ein, sich u. a. mit folgenden Fragestellungen zu beschäftigen:

- Welche Regeln gelten für unser soziales Miteinander im Schulalltag?
- Welche angemessenen Reaktionsmöglichkeiten gibt es für

Regelverletzungen im interkulturellen Bereich?

- Wie könnten Konflikte im interkulturellen Bereich gelöst oder geklärt werden?

*Samstag 15.9.2018,*

*10-17 Uhr*

*Hamburg, GEW-Geschäftsstelle, Rothenbaumchaussee 15*

*Leitung: Mona Sommer,*

*Christoph Wiethold*

*Kostenanteil: 10 € incl.*

*Verpflegung (ermäßigt 5 €,*

*Nicht-Mitglieder 40 €)*

### **Gesundheitsschutz an Schulen verankern**

Die Arbeit als Lehrer\_in an der Schule ist gesundheitlich belastend. Das ist nicht nur so, weil die Schule so fordernd ist, sondern weil wir selbst auch viele Dinge tun, die Spaß machen und interessant sind. Sich hier selbst abzugrenzen, fällt uns oft nicht leicht. Doch wie können wir Gesundheitsschutz an Schulen fördern und vorantreiben? Dazu werden wir uns austauschen und Beispiele zusammentragen, wie es gelingen kann, dass mehr Maßnahmen zum Gesundheitsschutz ergriffen werden. Schließlich erarbeiten wir konkrete Strategien für besseren und langfristigen Gesundheitsschutz an Schulen. Dabei geht es um alle Ebenen: GEW-Aktionen auf Landesebene planen, konkrete Veränderungen an Schulen durchsetzen, Strategien für die Personalratsarbeit erarbeiten.

*Dienstag 23.10.2018, 9-16 Uhr*

*Hamburg, GEW-Geschäftsstelle,*

*Rothenbaumchaussee 15*

*Leitung: Frank Hasenbein,*

*Dr. Karina Becker*

*kostenlos für GEW-Mitglieder*

*(Nicht-Mitglieder 20 €)*

#### **Anmeldung**

bei Annette Meents (unter Angabe von Name, Adresse, Email) per Mail ([meents@gew-hamburg.de](mailto:meents@gew-hamburg.de)), telef. (040-41 46 33 22), online ([gew-hamburg.de/seminare](http://gew-hamburg.de/seminare)), per Post (GEW Landesverband Hamburg, Rothenbaumchaussee 15, 20148 Hamburg) oder Fax (040 – 44 08 77). Ermäßigung gibt es für Erzieher\_innen, Referendar\_innen, Studis, Erwerbslose. Nichtmitglieder zahlen mehr (auf Anfrage). Seminare mit Übernachtung beinhalten Vollverpflegung und Unterbringung im Einzelzimmer.